

# Jahresrückblick

## Momentaufnahmen

### Juli

■ **Radsport.** Der Kirchener Julian Braun landet bei der Deutschen Zeitfahr-Meisterschaft in einem mit vielen namhaften Fahrern gespickten Feld in der Eliteklasse auf Rang acht.

■ **Schießen.** Der Wissener SV wird für seine herausragende Talentförderung und Jugendarbeit mit dem „Grünen Band“, dem bedeutendsten Nachwuchssportpreis ausgezeichnet.

■ **Leichtathletik.** M75-Athlet Friedhelm Adorf aus Heupelzen gewinnt bei den Deutschen Meisterschaften Silber über 100 sowie 200 Meter und verteidigt über 400 Meter seinen Titel.

■ **Tennis.** Die Betzdorfer Profisportlerin Romy Kölzer gewinnt in Weiler bei Bingen den mit 12 500 Euro dotierten „Cup of Wine“, bei dem allein 15 Spielerinnen aus den deutschen Top-50 mitwirken.

■ **Leichtathletik.** Bei brütender Hitze beißen sich zwei Sportler der LG Sieg bei den deutschen Meisterschaften der U18 und U20 durch: Lucas Moritz Schuhen sprintet über 400 Meter zu Rang sieben, Hammerwerferin Britta Kabschull erreicht mit persönlicher Bestleistung Platz zehn.

### August

■ **Radsport.** Mit dem „Bergpreis Imhäuseretal“ startet in Betzdorf die neue dreiteilige Bergzeitfahrserie um den „Drei-Berge-Cup“. Dabei liefert sich Julius Butenschön vom RSC Betzdorf in der Eliteklasse ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit Yannic Distel vom RSV Düren, der – ebenso wie später in der Cup-Wertung – die Nase vorn hat.

■ **Fahrrad-Trial.** Larena Hees aus Friedewald verpasst bei der DM in Berlin die Titelverteidigung, kann den Zweikampf mit Weltmeisterin Nina Reichenbach aber einige Zeit offen gestalten.

■ **Leichtathletik.** Anna Ermert, Patrizia Müller, Julia Trapp und Lea Lemke laufen die 4 x 100-Meter-Staffel der LG Sieg bei der DM in Berlin in 47,79 Sekunden unter 37 Teams zu Rang 29.

■ **Leichtathletik.** Lea Lemke von der LG Sieg platziert sich bei der Mehrkampf-DM in Ulm im Siebenkampf mit persönlicher Bestleistung auf Rang neun.

■ **Bogenschießen.** Gaby Glöckner (Silber) und Dieter Glöckner (Bronze) von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Gebhardshain bringen gewinnen bei der Feld-EM im niederländischen Arnhem jeweils eine Medaille.

■ **Schießen.** Kevin Zimmermann aus dem Bundesligateam des Wissener SV gewinnt bei der DM in München zwei Titel. Nach zwei vierten Plätzen sichert sich auch Teamkollege Benedikt Mockenhaupt noch eine Silbermedaille.

### September

■ **Leichtathletik.** Bei der Senioren-EM in Venedig erpresst sich der Heupelzer Friedhelm Adorf in seiner Altersklasse M75 mit Silber über 100 Meter, Bronze über 200 Meter und Staffelgold über 4 x 100- sowie 4 x 400 Meter insgesamt vier Medaillen.

■ **Motorsport.** Der Brachbacher Luca Stolz verpasst beim finalen Rennen der Blancpain GT World Challenge in Budapest den Titelgewinn. Punktgleich mit dem Erstplatzierten gibt letztlich ein fehlender Sieg den Ausschlag zu Ungunsten des 24-Jährigen.

■ **Bogenschießen.** Julia Wien sichert sich in Delmenhorst mit dem Blankbogen den DM-Titel. Die 15-Jährige aus Eitzbach ist damit die erste Deutsche Meisterin aus den Reihen der Schützengesellschaft Hamm/Sieg seit 30 Jahren. *hun*



Szenen und Gesichter, die für die bisherige Saison der heimischen Fußball-Rheinlandligisten stehen. Während es für die SG Malberg (oben links) ganz ordentlich läuft, gab es bei der tief im Tabellenkeller stehenden SG Altenkirchen bereits einen Trainerwechsel von Akin Kilic (oben rechts) zu Torsten Gerhardt (unten links). Der VfB Wissen (unten rechts in den weißen Trikots) hatte vor allem zu Beginn einen schweren Stand, ist inzwischen aber in der neuen Klasse angekommen.

Fotos: byJogi (3), Regina Brühl

## Trio kämpft gegen den Abstieg

Für Fußballteams aus Malberg, Altenkirchen und Wissen geht es in der Rheinlandliga eng zu

■ **Region.** Durch den Aufstieg des VfB Wissen in die Rheinlandliga besteht die fußballerische Speerspitze im Kreis Altenkirchen seit diesem Sommer wieder aus einem Trio. Das könnte in rund fünf Monaten allerdings schon wieder ganz anders aussehen.

Denn während der VfB Wissen als Neuling – was nach 21 Jahren unterhalb des Verbandsoberschusses keine unzutreffende Bezeichnung ist – erwartungsgemäß seine Schwierigkeiten hat, sich auf neuem Terrain zurechtzufinden, sieht es nach etwas mehr als der Hälfte der Spielzeit vor allem für die SG Altenkirchen/Neitersen alles andere als gut aus. Im fünften Jahr

der Rheinlandliga-Zugehörigkeit rangiert die Mannschaft nach 20 Spieltagen an drittletzter Stelle.

Nach erfolgreichen Jahren unter Cornel Hirt, der die Kombinierten aus der Kreisstadt und dem Wiedbachtal zurück in die Sechstklassigkeit führte, und noch erfolgreicherer zwei Spielzeiten unter Lukas Haubrich und Maik Rumpel ist es zunächst an Akin Kilic, den Weg fortzuführen. Doch richtig warm miteinander werden Mannschaft und Trainer nicht, Mitte September ist die Zusammenarbeit bereits beendet. Es folgt mit Torsten Gerhardt einer, der die Gepflogenheiten bei der SG bestens kennt – und der erkennt, dass vor allem die feh-

lende Breite im Kader der Grund dafür ist, warum die Altenkirchener wohl bis zum Saisonende zittern müssen. Inwieweit sich das in der Winterpause korrigieren lässt, bleibt abzuwarten.

Besser läuft es da bei der SG Malberg/Rosenheim/Elkenroth/Kausen, die im zweiten Jahr unter Volker Heun noch gefestigter wirkt, wenngleich sie das Phlegma der schwankenden Leistungen nach wie vor nicht ganz ablegen kann. Doch mit Platz neun und sechs Zählern Vorsprung auf die Abstiegsränge hat sich die Mannschaft eine gute Ausgangslage verschafft, um mit Wiederbeginn der Spielzeit Ende Februar 2020 ohne den ganz

großen Druck schnellstmöglich die noch nötigen Punkte zu holen, um auf der ganz sicheren Seite zu sein.

Einverstanden sein können sie mit der bisherigen Saison beim VfB Wissen, auch wenn es für den Aufsteiger von der Sieg bis zuletzt gegen den Abstieg gehen dürfte. Nach schlechtem Start mit drei Niederlagen am Stück dauert es nicht allzu lange, bis die Mannschaft von Thomas Kahler erste Erfolge verbucht und allmählich in der Liga ankommt. Als großes Manko erweist sich beim VfB jedoch ausgerechnet das, was in der vergangenen Spielzeit noch ein Garant für den Aufstieg war: die defensive Stabilität. *hun*

## Kein Volleyball mehr beim SC Altenkirchen

Verein zieht vor dem Saisonstart alle Teams zurück

■ **Altenkirchen.** Achim Gelhaar war im Sommer 2018 nicht nur als Trainer der Volleyballfrauen des SC Altenkirchen angetreten, sondern auch, um mitzuhelfen, den Spielbetrieb innerhalb des Vereins aufrecht zu erhalten. Eine Maßgabe, die noch vor dem sportlichen Abschneiden oberste Priorität hatte. Dass dieses im Frühjahr 2019 mit dem Verbleib in der Verbandsliga und dem Aufstieg der zweiten Mannschaft in die Bezirksliga letztlich in besonderem Maße erfüllt wird, hätte eigentlich einen positiven Effekt auf das übergeordnete Ziel haben müssen. Doch es kommt anders.

Anfang August stellt sich heraus, dass der SC nur noch mit einer Mannschaft in die neue Spielzeit gehen wird, und das sogar nur in der Bezirksliga, weil der Aufwand für viele der Spielerinnen, von denen einige aus diversen Gründen sogar nur noch einge-

schränkt zur Verfügung stehen, sonst zu groß gewesen wäre. Mitte September hat sich die Situation dann weiter verschlimmert und ist im sportlichen „Horrorzenario“ angekommen: Noch vor dem Saisonstart zieht der Verein aus der Kreisstadt auch seine einzig verbliebene Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurück, sodass Altenkirchen fürs Erste komplett von der Volleyball-Landkarte verschwindet.

„Wir haben bis zur letzten Minute alles probiert, noch eine Mannschaft auf die Beine zu stellen. Aber es ist uns nicht gelungen“, erklärt Gelhaar.

Immerhin: Ingrid Räder, als Spielerin und Trainerin selbst lange Jahre beim SC aktiv, vermittelt am Westerwald-Gymnasium in der Schul-AG das Pritschen und Baggern. Spielerinnen aus dieser Schulmannschaft will der Verein gewinnen, um, so Gelhaar, „hoffentlich in anderthalb Jahren wieder anzugreifen“. *hun*



Achim Gelhaar

## Wissener Sternstunde

SSV-Schützen stellt mit 1975 Ringen Vereinsrekord auf

■ **Wissen.** „Vielleicht sollten wir nur noch sonntags schießen“, scherzt Burkhard Müller. Der Schießmeister des Wissener SV hat gut lachen, nachdem für die Luftgewehrschützen der Siegstädter das vorletzte Wettkampfwochenende in der Bundesliga Nord ähnlich verlaufen ist wie so viele in dieser Saison. Nicht zum ersten Mal fängt es am Samstag mit einer verpassten Überraschung an, aber genauso wenig zum ersten Mal zeigt die Mannschaft tags darauf die richtige Antwort – und die hat es diesmal in sich. Denn Anna Niel-

sen, Tamara Zimmer, Jessie Kaps, Benedikt Mockenhaupt und Kevin Zimmermann sorgen im ostehssischen Niederaula für eine Wissener Sternstunde, indem sie beim 4:1-Erfolg gegen die gastgebende SG Mengshausen mit einer Gesamtanzahl von 1975 ihren bisherigen Vereinsrekord mit einem um sieben Ringe besseren Resultat regelrecht pulverisieren. Damit entledigt sich der SSV endgültig aller Abstiegssorgen und kann dem abschließenden Heimwettkampf Anfang Januar voller Vorfreude entgegenblicken. *hun*

## Wieder Handball in Betzdorf

DJK meldet nach 22 Jahren Abstinenz eine Mannschaft

Der Handballsport erlebt in Betzdorf eine Renaissance. 22 Jahre nach dem Aus tritt die DJK in der Saison 2019/20 mit einer Männermannschaft in der Bezirksliga an – angeführt und unterstützt von zweien, die einst als Spieler zum Aufstieg in die Oberliga beitrugen: Marco Cassens und Michael Be-

cher. Während Becher als Betreuer fungiert, wirkt der 47-jährige Cassens als Spielertrainer noch selbst aktiv auf dem Feld mit. Und das durchaus erfolgreich. In der Liga nimmt die DJK unter fünf Teams Rang drei ein und verkaufte sich im Pokalwettbewerb gegen höherklassige Gegner teuer. *hun*

## Momentaufnahmen

### Oktober

■ **Motorsport.** Beim Finale des ADAC GT Masters sichern Christopher Mies und Max Hofer der Niederdreisbacher Mannschaft von „Montaplast by Land-Motorsport“ Gesamtrang drei in der Teamwertung. Hofer holt zudem den Titel in der Junior-Wertung.

■ **Bogenschießen.** Bei der DM in Torgelow (Brandenburg) gehen gleich fünf Medaillen an die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Gebhardshain. Neben der Silbermedaille im Teamwettbewerb gehen Titel an Jürgen Bree, Tom Stahl und Gaby Klöckner, Dieter Glöckner sichert sich außerdem Bronze.

■ **Schießen.** Im Alter von 17 Jahren, neun Monaten und sieben Tagen feiert Benedikt Mockenhaupt vom Wissener SV beim Wettkampf in Hörh-Grenzhäusen sein Debüt in der Luftgewehr-Bundesliga Nord und trägt mit zweimal 395 Ringen maßgeblich zu den bis dato besten Resultaten der Siegstädter bei.

■ **Karate.** Bei europäischen Titelkämpfen im polnischen Bierun räumt Ralf Kleff vom „Combat Place Westerwald“ aus Gebhardshain gewaltig ab. Neben Titelgewinnen mit dem deutschen Team und im Einzel bekommt er auch noch den Preis für den besten Techniker verliehen. Auch Julia Meding ist im Einzel siegreich, während es mit dem Team zu Platz drei reicht.

### November

■ **Leichtathletik.** Mit dem Südsauerlandlauf in Wenden endet 31. Auflage des Ausdauer-Cups. Die Bilanz nach den zehn Läufen: Insgesamt 3900 Starts, wobei 18 Läufer keine Veranstaltung verpassten. In der Hauptklasse der Männer gibt es mit den punktgleichen Johannes Diederhagen (SG Westerwald) und Felix Lange (SG Wenden) zwei Sieger.

■ **Fahrrad-Trial.** Bei der WM in China verpasst Nils-Obed Riecker mit Platz 24 sein gestecktes Ziel, unter den Top 20 zu landen. Eine gebrochene Fahrradgabel verhindert ein besseres Abschneiden des 24-Jährigen aus Helmenzen.

■ **Motorsport.** Die Niederdreisbacher Mannschaft von „Montaplast by Land-Motorsport“ verpasst in Johannesburg bei der inoffiziellen Weltmeisterschaft der GT3-Fahrzeuge nur knapp einen Podestplatz.

■ **Tennis.** Beim Rheinland-Pfalz-Cup im SRS-Sportpark auf der Altenkirchener Glockenspitze setzen sich die topgesetzte Maria Patrascu (TC Trier) und der ungesetzte Marian Prajescu (TC Mülheim-Kärlich) durch.

### Dezember

■ **Fußball.** In der Vorsaison noch beinahe abgestiegen, geht die SG Mudersbach/Brachbach in der Kreisliga A Siegen-Wittgenstein als Tabellenführer in die Winterpause.

■ **Skeleton.** Trotz kniffliger Vorbereitung aufgrund neuer Gewichtsbegrenzung und einer Regeleränderung bei den Kufen fährt die Brachbacherin Jacqueline Lölling beim Weltcup-Auftakt in Lake Placid allen davon.

■ **Motorsport.** Bei der Enduro-Team-WM im portugiesischen Portimao landet der Neunkirchener Motorad-Geländesportler Florian Ebner aus Neunkirchen mit seiner Mannschaft auf Platz 29 (von 124) und in seiner Klasse auf Rang 27 (von 81).

■ **Tennis.** Bei der DM in Biberach spielt sich Romy Kölzer zum ersten Mal in ihrer Laufbahn bis ins Halbfinale. In der Runde der besten Vier erweist sich Antonia Lottner für die 28-jährige aus Betzdorf dann aber als zu stark. *hun*